

Teamgeist in Bad Bleiberg

Beim BSV Bad Bleiberg trainieren mittlerweile mehr als 50 Kinder. Jugendtrainer Christoph Stauder setzt dabei nicht nur auf Fußball, sondern auch auf Gemeinschaft und persönliche Entwicklung. Gemeinsame Wanderungen, Badeausflüge und andere Aktivitäten stärken den Zusammenhalt. Für Stauder stehen Teamgeist und Kameradschaft im Vordergrund. Dabei zählt die Entwicklung jedes einzelnen Kindes mehr als kurzfristiger sportlicher Erfolg.

Max Steinbrenner holt Jugendsportpreis

Großer Erfolg für den Gailtaler Max Steinbrenner: Der Kanute der Sportunion Klagenfurt sicherte sich bei der 30. LOTTERIEN Sporthilfe-Gala in Wien den ersten Platz beim Jugendsportpreis 2026. Steinbrenner ist in den Disziplinen Kanu-Slalom und Kayak-Cross aktiv. Er setzte sich gegen starke Konkurrenz durch und ließ Schwimmer Christian Giefing sowie Tennisspieler Thilo Behrmann hinter sich.



Hochenwarter siegt bei Stafette

Der Gailtaler Bergläufer Christof Hochenwarter gewann mit dem Sport Haschko Team die traditionsreiche Grüntenstafette im Allgäu. Rund 1.700 Sportler traten bei dem Wettkampf Ende September an. In Sechser-Teams galt es, sechs Disziplinen wie Trailrun, Berglauf und Mountainbike zu bewältigen. Eine Premiere gab es im Siegerteam: Erstmals gehörte mit Lisa Radinger eine Frau dazu.





Nachwuchs glänzt beim Schach

Acht junge Schachspieler aus Hermagor nahmen am Auftakt des Karnischen Jugendcups in Lienz teil. Unter den 19 Teilnehmern überzeugten sie mit starken Leistungen und mehreren Podestplätzen. Julian Smole erreichte in der Unterstufe den zweiten Rang, Matthias Essl holte Bronze in der Volksschulwertung. Auch Sophia Tänzer sicherte sich in der Mädchenwertung den dritten Platz.



Gailtal: 4.000 Euro für Familien

Mit ihren Gravel-Touren verbinden die Paralympioniken Wolfgang Dabernig, bekannt als Radlwolf, und Michael Kurz Sport mit sozialem Engagement. Bei ihrer Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck" sammelten sie Spenden für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Nun übergaben sie zwei Familien aus dem Gailtal jeweils 2.000 Euro, um Kinder mit besonderen Bedürfnissen und ihre Angehörigen zu unterstützen.